



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** Rostumwandler  
Code-Nr. 111550

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Technische Aerosole

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** WEICON GmbH & Co. KG  
Königsberger Str. 255, DE-48157 Münster  
Telefon ++49(0)251 / 9322 - 0, Telefax ++49(0)251 / 9322 - 244  
E-Mail : msds@weicon.de  
Internet : www.weicon.de

**Auskunftgebender Bereich** Produktsicherheit / Product-Safety-Department  
Telefon ++49(0)251 / 9322 - 0  
E-Mail (sachkundige Person):  
msds@weicon.de

### 1.4. Notrufnummer

**Hersteller** WEICON GmbH & Co. KG  
Königsberger Str. 255, DE-48157 Münster

### 1.4. Notrufnummer

GIFTNOTRUF/TRANSPORTNOTRUF - Deutschland,  
Österreich, Schweiz, Luxemburg (24h): Tel: ++49 69 222  
25285 (Deutsch, Englisch)  
Numéro d'appel d'urgence en cas d'intoxication/d'accident -  
Suisse, Luxembourg (24h): Tel: ++33 1 7211 0003 (Français)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

| Gefahrenklassen und<br>Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|---|------------------|----------------------|
|---|------------------|----------------------|

|               |            |  |
|---------------|------------|--|
| Aerosol 1     | H222, H229 |  |
| Skin Irrit. 2 | H315       |  |
| Eye Dam. 1    | H318       |  |
| Skin Sens. 1  | H317       |  |
| STOT SE 3     | H336       |  |
| STOT RE 2     | H373       |  |
| Asp. Tox. 1   |            |  |

#### Gefahrenhinweise

|      |   |
|------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol.                            |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |

|      |  |
|------|--|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                         |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                     |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                     |
| H373 | Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen. |

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]



GHS02



GHS05



GHS07



GHS08

### Signalwort

Gefahr

### Gefahrenhinweise

|      |  |
|------|--|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol.   |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.              |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                         |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                     |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                     |
| H373 | Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen. |

### Sicherheitshinweise

|                    |  |
|--------------------|--|
| P102               | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P210               | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.   |
| P211               | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  |
| P251               | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  |
| P260               | Dampf/Aerosol nicht einatmen.  |
| P271               | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.   |
| P272               | Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.   |
| P280               | Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.   |
| P301 + P312        | BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.   |
| P302 + P352        | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.   |
| P304 + P340        | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.   |
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P310               | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.   |
| P331               | KEIN Erbrechen herbeiführen.   |
| P333 + P313        | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| P403 + P233        | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.   |
| P405               | Unter Verschluss aufbewahren.  |
| P410 + P412        | Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.  |
| P501               | Inhalt/Behälter Problemabfallentsorgung zuführen.  |

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Aceton, Isobutanol, Phenol, 4,4'-(1-methylethyidene)bis-polymer with 2,2'-[(1-methylethyidene)bis(4,1-phenylene oxymethylene)] bis[oxirane], Xylol

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die gefährlichen PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen**

**3.1. Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2. Gemische**

**Beschreibung**

Wirkstoffgemisch mit Treibgas

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung  | [Gew-%]  | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]   |
|------------|-----------|--|----------|--|
| 67-63-0    | 200-661-7 | Propan-2-ol  | 2,5 < 10 | Flam. Liq. 2, H225 / Eye Irrit. 2, H319 / STOT SE 3, H336  |
| 67-64-1    | 200-662-2 | Aceton   | 10 < 25  | Flam. Liq. 2, H225 / Eye Irrit. 2, H319 / STOT SE 3, H336  |
| 71-36-3    | 200-751-6 | Butan-1-ol   | 2,5 < 10 | Flam. Liq. 3, H226 / Acute Tox. 4, H302 / STOT SE 3, H335 / Skin Irrit. 2, H315 / Eye Dam. 1, H318 / STOT SE 3, H336                             |
| 115-10-6   | 204-065-8 | Dimethylether  | 25 < 50  | Flam. Gas 1, H220 / Press. Gas   |
| 78-83-1    | 201-148-0 | Isobutanol   | 0,1 < 1  | Flam. Liq. 3, H226 / STOT SE 3, H335 / Skin Irrit. 2, H315 / Eye Dam. 1, H318 / STOT SE 3, H336  |
| 107-98-2   | 203-539-1 | 1-Methoxy-2-propanol   | 2,5 < 10 | Flam. Liq. 3, H226 / STOT SE 3, H336   |
| 1330-20-7  | 215-535-7 | Xylol  | 10 < 25  | Flam. Liq. 3, H226 / STOT RE 2, H373 / Asp. Tox. 1, H304 / Acute Tox. 4, H312, H332 / Skin Irrit. 2, H315 / Eye Irrit. 2, H319 / STOT SE 3, H335 |
| 25036-25-3 |           | Phenol, 4,4'-(1-methylethyidene)bis-polymer with 2,2'-[(1-methylethyidene) bis(4,1-phenylene oxymethylene)] bis[oxirane] | 1 < 2,5  | Skin Irrit. 2, H315 / Eye Irrit. 2, H319 / Skin Sens. 1, H317  |

**REACH**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung | REACH Registriernr.   |
|-----------|-------------|-----------------------|
| 67-63-0   | Propan-2-ol | 01-2119457558-25      |
| 1330-20-7 | Xylol       | 01-2119488216-32-xxxx |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

---

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund gründlich mit Wasser spülen.

#### **4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

##### **Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome**

Erbrechen

Atembeschwerden

Allergische Erscheinungen

Benommenheit

##### **Hinweise für den Arzt / Mögliche Gefahren**

Gefahr schwerer Augenschäden.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

##### **Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise**

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

Symptome treten meist erst nach mehreren Stunden auf.

---

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum

Löschpulver

Kohlendioxid

Sand

Wassersprühstrahl

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Berstgefahr.

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

##### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

##### **Sonstige Hinweise**

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Zündquellen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Bei Verschmutzung von Gewässern oder Kanalisation zuständige Behörden informieren.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verdampfen lassen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

#### Zusätzliche Hinweise

Undichte Dosen aussortieren und vorschriftsmässig entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden.

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben!

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

#### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Aerosole nicht einatmen.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

#### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

In gut belüfteten Räumen arbeiten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Die schweren Dämpfe können eine beträchtliche Entfernung zu einer Zündquelle überbrücken.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Nicht bei Temperaturen über 40 °C aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur.

**Lagerklasse** 2B

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

**Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung**

Siehe Abschnitt 1.2

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung           | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Spitzenb. | Bemerkung       |
|-----------|-----------------------|-----------|----------------------|-------|-----------|-----------------|
| 67-64-1   | Aceton                | 8 Stunden | 1200                 | 500   | 2(I)      | AGS, DFG, EU, Y |
| 71-36-3   | Butan-1-ol            | 8 Stunden | 310                  | 100   | 1(I)      | DFG, Y          |
| 115-10-6  | Dimethylether         | 8 Stunden | 1900                 | 1000  | 8(II)     | DFG, EU         |
| 107-98-2  | 1-Methoxy-2-propanol  | 8 Stunden | 370                  | 100   | 2(I)      | DFG, EU, Y      |
| 78-83-1   | 2-Methylpropan-1-ol   | 8 Stunden | 310                  | 100   | 1(I)      | DFG, Y          |
| 67-63-0   | Propan-2-ol           | 8 Stunden | 500                  | 200   | 2(II)     | DFG, Y          |
| 1330-20-7 | Xylol (alle Isomeren) | 8 Stunden | 440                  | 100   | 2(II)     | DFG, EU, H      |

**Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG oder 2009/161/EU)**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung          | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Bemerkung |
|----------|----------------------|-----------|----------------------|-------|-----------|
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | 8 Stunden | 375                  | 100   | Haut      |
|          |                      | Kurzzeit  | 568                  | 150   |           |
| 115-10-6 | Dimethylether        | 8 Stunden | 1920                 | 1000  |           |
| 67-64-1  | Aceton               | 8 Stunden | 1210                 | 500   |           |

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung              | Parameter                                    | BGW               | Unter-suchungs-material | Proben-nahme-zeitpunkt |
|-----------|--------------------------|--|-------------------|-------------------------|------------------------|
| 67-64-1   | Aceton                   | Aceton                                       | 80 mg/l           | U                       | b                      |
| 71-36-3   | Butanol-1-ol (1-Butanol) | Butanol-1-ol (1-Butanol)                     | 2 mg/g Kreatinin  | U                       | d                      |
| 71-36-3   | Butanol-1-ol (1-Butanol) | Butanol-1-ol (1-Butanol)<br>(nach Hydrolyse) | 10 mg/g Kreatinin | U                       | b                      |
| 67-63-0   | Propan-2-ol              | Aceton                                       | 25 mg/l           | B                       | b                      |
| 67-63-0   | Propan-2-ol              | Aceton                                       | 25 mg/l           | U                       | b                      |
| 1330-20-7 | Xylol (alle Isomeren)    | Xylol  | 1,5 mg/l          | B                       | b                      |
| 1330-20-7 | Xylol (alle Isomere)     | Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere)    | 2000 mg/l         | U                       | b                      |
| 107-98-2  | 1-Methoxypropan-2-ol     | 1-Methoxypropan-2-ol                         | 15 mg/l           | U                       | b                      |

**Rostumwandler**

**DNEL-/PNEC-Werte  
DNEL Arbeitnehmer**

| CAS-Nr.   | Arbeitsstoff | Wert                   | Art                                  | Bemerkung |
|-----------|--------------|------------------------|--------------------------------------|-----------|
| 1330-20-7 | Xylol        | 289 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL akut inhalativ (lokal)          |           |
|           |              | 289 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL akut inhalativ (lokal)          |           |
|           |              | 180 mg/kg              | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |
|           |              | 77 mg/m <sup>3</sup>   | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
|           |              | 289 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL akut inhalativ (systemisch)     |           |
| 67-63-0   | Propan-2-ol  | 888 mg/kg bw/day       | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |
|           |              | 500 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
| 67-64-1   | Aceton       | 2420 mg/m <sup>3</sup> | DNEL akut inhalativ (lokal)          |           |
|           |              | 1210 mg/m <sup>3</sup> | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
| 71-36-3   | Butan-1-ol   | 186 mg/kg              | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |
|           |              | 310 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL Langzeit inhalativ (lokal)      |           |
|           |              | 55 mg/m <sup>3</sup>   | DNEL Langzeit inhalativ (lokal)      |           |
|           |              | 3,125 mg/kg bw/day     | DNEL Langzeit oral (wiederholt)      |           |

**PNEC**

| CAS-Nr.   | Arbeitsstoff | Wert         | Art                       | Bemerkung |
|-----------|--------------|--------------|---------------------------|-----------|
| 1330-20-7 | Xylol        | 2,31 mg/kg   | PNEC Sediment, Süßwasser  |           |
|           |              | 0,327 mg/l   | PNEC Gewässer, Süßwasser  |           |
|           |              | 12,46 mg/kg  | PNEC Sediment, Süßwasser  |           |
|           |              | 0,327 mg/l   | PNEC Gewässer, Meerwasser |           |
|           |              | 12,46 mg/kg  | PNEC Sediment, Meerwasser |           |
| 67-64-1   | Aceton       | 1,06 mg/l    | PNEC Gewässer, Meerwasser |           |
|           |              | 3,04 mg/kg   | PNEC Sediment, Meerwasser |           |
|           |              | 10,6 mg/l    | PNEC Gewässer, Süßwasser  |           |
|           |              | 30,4 mg/kg   | PNEC Sediment, Süßwasser  |           |
| 71-36-3   | Butan-1-ol   | 0,0178 mg/kg | PNEC Sediment, Meerwasser |           |
|           |              | 0,082 mg/l   | PNEC Gewässer, Süßwasser  |           |
|           |              | 0,0082 mg/l  | PNEC Gewässer, Meerwasser |           |
|           |              | 0,178 mg/kg  | PNEC Sediment, Süßwasser  |           |

**Zusätzliche Hinweise**

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Atemschutz**

Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung.

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX/P2, sonst umluftunabhängiges Atemschutzgerät.



## Rostumwandler

### Handschutz

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]: Nitril, 0,4mm, 60 min, 480min. Z.B. "Camatril Profi" der Firma KCL Email: Vertrieb@kcl.de

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

### Augenschutz

dicht schliessende Schutzbrille

### Sonstige Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutzkleidung

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aerosol

#### Farbe

bräunlich

#### Geruch

lösemittelartig

#### Geruchsschwelle

nicht bestimmt

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

|                                    | Wert               | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung                                |
|------------------------------------|--------------------|------------|-----|---------|--|
| <b>pH-Wert</b>                     | nicht bestimmt     |            |     |         |  |
| <b>Siedepunkt</b>                  | -24 °C             |            |     |         |  |
| <b>Schmelzpunkt</b>                | nicht bestimmt     |            |     |         |  |
| <b>Flammpunkt</b>                  | nicht<br>anwendbar |            |     |         | Aerosol                                  |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> | nicht<br>anwendbar |            |     |         |  |
| <b>Entzündbarkeit (fest)</b>       | nicht<br>anwendbar |            |     |         |  |
| <b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>  | nicht<br>anwendbar |            |     |         |  |
| <b>Zündtemperatur</b>              | 235 °C             |            |     |         |  |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b> |                    |            |     |         | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>     | 1,1 Vol-%          |            |     |         |  |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>      | 20 Vol-%           |            |     |         |  |
| <b>Dampfdruck</b>                  | 5200 hPa           | 20 °C      |     |         |  |





## Rostumwandler

|  | Wert                    | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung                 |
|--|-------------------------|------------|-----|---------|---------------------------|
| <b>Relative Dichte</b>                                     | 0,795 g/cm <sup>3</sup> |            |     |         |                           |
| <b>Schüttdichte</b>  | nicht anwendbar         |            |     |         |                           |
| <b>Dampfdichte</b>   | nicht bestimmt          |            |     |         |                           |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                               |                         |            |     |         | nicht bzw. wenig mischbar |
| <b>Löslichkeit / Andere</b>                                | nicht bestimmt          |            |     |         |                           |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)</b> | nicht bestimmt          |            |     |         |                           |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                               | nicht bestimmt          |            |     |         |                           |
| <b>Viskosität dynamisch</b>                                | nicht bestimmt          |            |     |         |                           |
| <b>Viskosität kinematisch</b>                              | nicht bestimmt          |            |     |         |                           |
| <b>Lösemittelgehalt</b>                                    | 84,9 %                  |            |     |         |                           |
| <b>Wassergehalt</b>  | 4,4 %                   |            |     |         |                           |
| <b>Festkörpergehalt</b>                                    | 10,5 %                  |            |     |         |                           |

### Oxidierende Eigenschaften.

Es liegen keine Informationen vor.

### Explosive Eigenschaften

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

### 9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2. Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung**

|                              | Wert/Bewertung   | Spezies | Methode | Bemerkung |
|------------------------------|------------------|---------|---------|-----------|
| <b>LD50 Akut Oral</b>        | > 5000           |         |         | ATE       |
| <b>LD50 Akut Dermal</b>      | > 5000           |         |         | ATE       |
| <b>LC50 Akut Inhalativ</b>   | > 30 ()          |         |         | ATE       |
| <b>Reizwirkung Haut</b>      | reizend          |         |         |           |
| <b>Reizwirkung Auge</b>      | ätzend           |         |         |           |
| <b>Sensibilisierung Haut</b> | sensibilisierend |         |         |           |

**Subakute Toxizität - Karzinogenität**

|                                | Wert | Spezies | Methode | Bewertung   |
|--------------------------------|------|---------|---------|---|
| <b>Chronische Toxizität</b>    |      |         |         | -   |
| <b>Mutagenität</b>             |      |         |         | Keine experimentellen Hinweise auf Genotoxizität in vitro vorhanden.                  |
| <b>Reproduktions-Toxizität</b> |      |         |         | Tierexperimentell wurden keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte beobachtet. |
| <b>Karzinogenität</b>          |      |         |         | Aus Langzeitversuchen liegen keine Hinweise auf cancerogene Wirkung vor.              |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Gefahr ernster Augenschäden.

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Allgemeine Bemerkungen**

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Ökotoxische Wirkungen

|                | Wert                        | Spezies             | Methode | Bewertung      |
|----------------|-----------------------------|---------------------|---------|----------------|
| <b>Fisch</b>   | LC50 8,9 - 16,4 mg/l (96 h) | Pimephales promelas |         | CAS: 1330-20-7 |
| <b>Daphnie</b> | NOEC 4,1 mg/l (21 d)        | Daphnia magna       |         | CAS: 71-36-3   |
| <b>Alge</b>    | LOEC 1000 mg/l (8 d)        | Grünalge            |         | CAS: 67-63-0   |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Auf Grund der Konsistenz des Produktes ist keine disperse Verteilung in der Umwelt möglich. Negative ökologische Wirkungen sind daher, nach heutigem Kenntnisstand nicht zu erwarten.

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die gefährlichen PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

#### Allgemeine Hinweise

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund

Das Produkt darf nicht in das Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen.

Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen.

Die Ökotoxische Wirkung des Produktes wurde nicht geprüft. Die Aussage hierzu wurde auf Grund von Angaben in der Literatur gemacht.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung für das Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

#### Empfehlung für die Verpackung

Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### Allgemeine Hinweise

Für ordnungsgemäße Müllentsorgung Dose völlig leersprühen.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|   | ADR/RID           | IMDG     | IATA-DGR            |
|---|-------------------|----------|---------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                            | 1950              | 1950     | 1950                |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | DRUCKGASPACKUNGEN | AEROSOLS | Aerosols, flammable |



**Rostumwandler**

|   | ADR/RID | IMDG | IATA-DGR |
|---|---------|------|----------|
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>   | 2.1     | 2    | 2.1      |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>  | -       | -    | -        |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>   | Nein    | Nein | Nein     |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b><br>Es liegen keine Informationen vor.                       |         |      |          |
| <b>14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b><br>nicht anwendbar |         |      |          |
| <b>Landtransport ADR/RID (GGVSEB)</b><br>Gefahrzettel 2.1<br>Tunnelbeschränkungscode D<br>Klassifizierungscode 5F       |         |      |          |

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**VOC Richtlinie**

VOC Gehalt 85 %  
VOC Wert 676 g/L

**Nationale Vorschriften**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

ZH 1/129 "Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004)"

**Wassergefährdungsklasse** 2 VwVwS Anhang 4  
Wassergefährdend

**Technische Anleitung (TA) Luft**

**Klasse I** Ziffer NK Anteil 75 - 100 %

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in diesem Gemisch wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Empfohlene Verwendung und Beschränkungen**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.  
Nur für den gewerblichen Gebrauch. / For industrial use only.

**Weitere Informationen**

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!  
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

---

Bitte Zusatzinformation beachten! -- Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Danish MAL Code 4-5

|                 |  |
|-----------------|--|
| H220            | Extrem entzündbares Gas.   |
| H225            | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.   |
| H226            | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  |
| H302            | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| H304            | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.   |
| H312,           | -?-  |
| <del>H332</del> | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317            | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H318            | Verursacht schwere Augenschäden.   |
| H319            | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H335            | Kann die Atemwege reizen.  |
| H336            | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |
| H373            | Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht). |